

Projekt-Nr.: 20-1-2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ besteht für Vereine und Verbände auch **im Jahre 2024** die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden müssen.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu vermeiden. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird **nach einer Prüfung der externen und internen Koordinierungsstelle auf formale Richtigkeit** und eine **kurze persönliche Rücksprache** mit der externen Projektkoordination dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden anschließend schriftlich über das Ergebnis informiert.

- Die Anträge müssen **10 Tage vor** der nächsten Begleitausschusssitzung bei der Externen Koordinierungsstelle – Hr. Löwenbein – eingehen.
- Die beantragten Projekte dürfen nicht vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.
- Bei Rückfragen oder Beratungsbedarf melden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich bei Aaron Löwenbein, loewenbein@nachschule-wetterau.de oder unter der Telefon-Nr.: **0157 730 30 30 7**.
- Aus den Angaben der Mittel muss erkenntlich werden, **WIE** sich die Kosten zusammensetzen und im Falle von **Honoraren, welche Qualifikationen** die Honorarkräfte haben.
- Grundsätzlich sind **lokale Angebote** einzuholen und **lokale Akteure** bevorzugt anzufragen. Nur bei **nicht Vorhandensein** oder begründbarer **qualitativer Unterschiede** sind **entferntere Akteure** und **Angebote** einzuholen.

Bitte **alle Originalbelege** an die Stadt Butzbach, Herrn Julian Müller – Magistrat der Stadt Butzbach, z.Hd. Herrn Müller Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit er die Abrechnungen bearbeiten kann:

Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten:

1.	Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner*in:
2.	Arbeitstitel: Integration durch Sport beim TSV Griedel: „Interkulturalität leben“
3.	Adresse:
4.	Telefonnummer:
5.	E-Mail-Adresse:

6.	Gewünschte Antragssumme: Anteilsfinanzierung: 1.650,- €
7.	Zeitraum der Verausgabung bzw. Durchführung: <i>16.05.-18.05.2025 Jugendherberge „Hohe Fahrt“ am Edersee</i>
8.	Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie? (Bitte nachstehend ankreuzen) <div style="margin-left: 40px;"> <input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung von Diskriminierung <input checked="" type="checkbox"/> Förderung einer Willkommenskultur allgemein <input checked="" type="checkbox"/> Demokratie- und Toleranzerziehung <input checked="" type="checkbox"/> Gender Sensitivity und/oder Gleichberechtigung der Geschlechter <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar: </div>
9.	An welche Zielgruppe bzw. Altersgruppe richtet sich Ihr Projekt? (Bitte nachstehend ankreuzen, mehrfach Angaben möglich) <div style="margin-left: 40px;"> <input checked="" type="checkbox"/> regionale Vereine <input type="checkbox"/> Förderverein der Kita <input type="checkbox"/> Förderverein der Schulen <input checked="" type="checkbox"/> Eltern, Erziehungsberechtigte und/oder Ehrenamtliche <input checked="" type="checkbox"/> pädagogische Fachkräfte, Multiplikatoren <input type="checkbox"/> Sonstige: </div>
10.	- Bitte geben Sie einen kurzen inhaltlichen Überblick an- Was ist das Hauptziel, das Sie durch die Aktion erreichen wollen? Wann würden Sie es als erfolgreich bezeichnen? Was macht die Aktion für Ihre Zielgruppe attraktiv? Wie und wann wird die Aktion beendet? Wie viele Menschen mit welchem Alter werden an der Veranstaltung (ungefähr) teilnehmen oder sollen erreicht werden? <p>Unser Verein heißt ALLE willkommen, Offenheit, Integration und Solidarität sind Werte, die in unserem Leitbild im Verein, das wir mit DemoS! erarbeitet haben, verankert sind. Im Rahmen seines Integrationskonzeptes „Sport ohne Grenzen“ lädt der TSV Griedel Flüchtlingskinder seit 2016 zu einem Kennenlernen und sportlicher Betätigung ein. Ziel sollte es sein, den in der Stadt Butzbach angekommenen geflüchteten Kindern und Jugendlichen über Handball bzw. allgemeine Sportangebote eine Perspektive zu bieten und durch Sport in Kontakt mit Kindern in ihrem Alter zu kommen. Aus diesen Gründen möchten wir ein Wochenende in der Jugendherberge Grävenwiesbach für unsere E und D-Jugend (weiblich und männlich der Jahrgänge 2011-2014) veranstalten. Unser Ziel ist es die verschiedenen Kulturen den Kindern nicht nur im Sport, sondern auch bei einem gemeinsamen Zusammenleben näherzubringen und für Verständnis zu werben. Letztlich besteht in jedem Alter der Kinder die Möglichkeit und die Notwendigkeit, ein Verständnis für Interkulturalität zu entwickeln.</p> <p>Die Kinder sollten die verschiedenen Facetten unterschiedlichster Kulturen kennenlernen, so fällt es ihnen deutlich leichter, dies im späteren Leben umzusetzen. Wir möchten bei dieser Freizeit den folgenden Leitsatz umsetzen:</p> <p>Interkulturelle Kompetenz ist die Fähigkeit, mit Individuen und Gruppen anderer Kulturen erfolgreich und angemessen zu interagieren, im engeren Sinne die Fähigkeit zum beidseitig zufriedenstellenden Umgang mit Menschen unterschiedlicher kultureller Orientierung.</p> <p>Insgesamt werden 48 Kinder, davon die Hälfte mit Migrationshintergrund und acht Betreuer, an dem Wochenende teilnehmen. Wir möchten einen Zuschuss beantragen,</p>

	damit wir die Kinder unterstützen können, denen die Finanziellen Mittel nicht zur Verfügung stehen.
11.	<p>Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe?</p> <p>Bitte geben Sie die Qualifikationen und/oder Referenzen und Kontaktdaten von Honorarkräften an (z.B. lizenzierte*r Trainer*in, Erlebnispädagoge, Fachkraft o.ä.).</p> <p>Marc-Olaf Kaiser – 1. Vorsitzender des TSV Griedel Viktoria Weiß – Jugendsprecherin und Jugendtrainerin des TSV Griedel Dirk Boller – Fachwart für Turnen und Gesundheitssport im TSV Griedel Farouk Al Mohamad – Jugendtrainer Tobias Frank – Jugendtrainer Benjamin Klisa – Jugendtrainer mit C-Lizenz Felix Burgard – Jugendtrainer</p> <p>Die Trainer und Betreuer verzichten auf Honorare. Der TSV Griedel wird für die Betreuer die Kosten der Jugendherberge in Höhe von 1.066,80 € übernehmen, da das Kostengünstiger ist, als die Honorarzahungen. Die Kosten für die Kinder in der Jugendherberge betragen 4.857,20 € (Kost und Logis für 48 Kinder) = 101,19 €/Pers. für ein Wochenende</p> <p>Die Kosten für die Kanutour belaufen sich für 10 Kanus à 35,00 € auf 350,00 € (Miete)</p> <p>Die Gesamtkosten betragen 6.274,00 €</p> <p>Wir beantragen eine Anteilsfinanzierung in Höhe von 1.650,- €</p> <p><i>Mit Herrn ... abgesprochen, das Geld wird für Kinder und Jugendliche verausgabt, die die Aufenthaltskosten nicht leisten können. Der Zuschuss bewegt sich um die 35,- €/Kind/Jugendlicher</i></p>



Externe Koordinierungsstelle:
NachSchule Wetterau e.V.
Aaron Löwenbein
Hasselhecker Str. 15, 61239 Ober-Mörlen
Tel. 0157 – 7 30 30 30 7
E-Mail: loewenbein@nachschole-wetterau.de